

16

# FROHE WEIHNACHTEN

## aus Wendeburg

**Tradition & Qualität**  
stehen an  
erster Stelle!

Seit 1923

Twete 7 • Peine / Duttonstedter  
Straße 8 • Wendeburg- Meerdorf

*Wir wünschen unseren  
Kundinnen und Kunden  
ein frohes Weihnachtsfest  
und alles Gute  
für das neue Jahr.*

*Fleischerei &  
Partyservice*  
**Führmann**

www.partyservice-fuehrmann.de,  
Tel.: 051 71-17588

30791001\_002423

© kotofei/123RF



# 20% Rabatt

auf Inspektionen  
und Wartungen  
für alle Fabrikate

**Gültig im  
Januar 2024**

**opitz** AUTO-  
HAUS

**Autohaus Opitz**

MehrMarkenWerkstatt und  
Fahrzeughandel

Bortfelder Straße 11a, 38176 Bortfeld  
Tel. 0 53 02/91190

www.autohausopitz.de

© artnis/123RF

30902701\_002423

## LIEBE LESERINNEN UND LESER,

während ich diese Zeilen schreibe, ist unser Wendeburg wie mit Puderzucker weiß überzogen. Es schneit leicht und alles wirkt ruhig und friedlich. Doch das vergangene Jahr ist für viele Menschen in der Welt leider wenig friedlich verlaufen. Die Geschehnisse machen uns alle betroffen. Da mögen so manche Herausforderungen, denen wir uns hier stellen, marginal wirken.

Und doch blicken wir auch mit Stolz auf das, was in diesem Jahr gemeinsam erreicht wurde: So ist beispielsweise die Seniorenresidenz „Aueblick“ mit Pflegeappartements und Senioren-Wohnungen fertiggestellt worden, die die bereits bestehenden Einrichtungen hervorragend ergänzt. Damit sind wir bei dem Ziel, möglichst vielen Menschen ein seniorengerechtes Wohnen in ihrer Gemeinde zu ermöglichen, einen großen Schritt weitergekommen.

Mit der Inbetriebnahme der Kindertagesstätte „Auenland“ im Erdgeschoss der Seniorenresidenz wurde nicht nur das beachtliche Betreuungsangebot um eine Kindertagesstätte und eine Krippengruppe erweitert, sondern auch die Idee von „Jung und Alt“ in einem Haus realisiert. Damit ist es gelungen, allen Eltern einen Betreuungsplatz für ihre Kinder in unserer Gemeinde anzubieten.

Im benachbarten Freibad „Auebad“ durften wir nach den Einschränkungen durch die Corona-Maßnahmen wieder zahlreiche Badegäste begrüßen. Die Digitalisierung der Verwaltung wurde weiter ausgebaut. In der Grundschule Wendeburg wurden große Raumluftanlagen für die Frischluftzufuhr in den Klassenräumen installiert. Mit der Erschließung und Vermarktung von Baugrundstücken in Wendeburg, Bortfeld und Meerdorf wurde der weiterhin großen Nachfrage Rechnung getragen. Die Fahrzeugausstattung der Freiwilligen Feuerwehr wurde weiter verbessert.

Auch auf die zahlreichen Vorhaben im kommenden Jahr kann ich hier nur punktuell eingehen: Im Kernort Wendeburg nimmt derzeit eine Begegnungsstätte Gestalt an, die im Frühjahr eröffnet und zugleich als zweite Mensa für die Grundschule und für Versammlungen genutzt werden soll. In Bortfeld soll ein Kulturhaus realisiert werden, das insbesondere Kulturschaffenden wie dem rührigen Bortfelder Theaterkreis bessere Bedingungen bieten wird.

Der Baubeginn für ein neues Feuerwehrhaus in Meerdorf steht unmittelbar bevor. Die Unterbringung von Flüchtlingen bleibt eine Herausforderung. Der Neubau des Bauhofes wird angestrebt und ein Waldkindergarten soll das Kinder-



betreuungsangebot komplettieren. Zukunftsorientiert sollen energetische Quartierskonzepte erarbeitet und umgesetzt und das Thema Nachhaltigkeit noch intensiver in den Fokus genommen werden.

Sie sehen – Wendeburg ist und bleibt lebens- und lebenswert. Mein herzlicher Dank gilt allen, die sich mit großem Engagement in vielfältiger Weise dafür einsetzen. So wünsche ich Ihnen und uns ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein gutes und vor allem friedlicheres neues Jahr.

Ihr

**Gerd Albrecht**  
Bürgermeister

## GROßMUTTERS SOCKEN

*Fallen im Winter die ersten Flocken,  
sitzt Großmutter im Sessel und strickt warme Socken.  
Oh, wie vertraut ist mir dieses Klicken,  
wenn sie die Nadeln führt beim Stricken.*

*Ist das Sitzen im Sessel auch oft schon beschwerlich,  
die Nadeln in der Hand klappern unaufhörlich.*

*Wie faszinierend und wie flink das geht.*

*Wie geschickt sie die Nadeln beim Stricken dreht.  
Zwischendurch schaut sie nach draußen, auf die  
schneeweiße Straße.*

*Auf dem Nähtischchen vor ihr – die Kaffeetasse.*

*„Kinder, was wünscht ihr euch“, fragt sie uns aus.*

*„Natürlich Socken zum Nikolaus!“*

*Dann sehe ich, wie zufrieden sie nickt.*

*Sicher hat sie die Socken längst schon gestrickt.*

*Auf ihren Knien liegt eine flauschige Decke,  
unter dem Sessel der Wollknäuel – in einer dunklen Ecke.*



© darijashka/123RF

*Erst wenn der Tag langsam neigt sich dem Ende,  
ruhen ihre alten, knochigen Hände.*

*Dann sitzt sie am Ofen im Dämmerlicht,  
mit einem Lächeln im Gesicht.*

*Schwindet im Alter auch langsam die Kraft,  
heute hat sie wirklich viel geschafft.*

*Was wäre ein Winter ohne Omas graublaue Socken?  
Da fühlen wir uns immer behütet und trocken!*

**Gudrun Nagel-Wiemer**